Grußwort

Die heimatliche Natur
ergreift mich auch umso mächtiger,
je mehr ich sie studiere.

Friedrich Hölderlin, Briefe

Dass der Nassauische Verein für Naturkunde sein Buch „Streifzüge durch die Natur von Wiesbaden und Umgebung“ zum zweiten Mal aufgelegt hat, ist ein deutlicher Hinweis dafür, wie sehr sich die Wiesbadenerinnen und Wiesbadener mit ihrer Heimat verbunden fühlen. Und ich bin sicher, dass ihre Erwartungen nicht enttäuscht werden, denn eine Vielzahl von Informationen über die Geologie, das Klima und die Fauna und Flora unserer Region wird hier in anschaulicher und verständlicher Weise dargestellt.

Tatsächlich, selbst wer sich in der Stadt und der Region gut auskennt, kann in diesem Buch Neues und Interessantes entdecken: Der Taunus mit seinen großen Wäldern bietet unendlich viele Möglichkeiten zum Wandern und damit auch einen Einblick in das Leben von Tieren und Pflanzen. In den östlichen Vororten prägen viele Streuobstwiesen mit alten Bäumen das Gesicht der Landschaft. Bei einem Ausflug in den Rheingau und die am Rhein liegenden Stadtteile kann man die Natur bei einem Glas Wein regelrecht schmecken. Und auch bei einem Rundgang durch die Fasanerie kann man sehr viel über Flora und Fauna der Region erfahren.

Wiesbaden ist eine Stadt mit hoher Lebensqualität. Und wenn ich mich mit Menschen unterhalte, die hierher gezogen sind, dann schwärmen sie oft von der natürlichen Umgebung. Ihnen kann dieses Buch ein informativer Führer für interessante Streifzüge durch die Stadt und die Region sein. Ich bin mir sicher, dass auch alt eingesessenen Wiesbadenern es so geht, wie Friedrich Hölderlin beschreibt: Sie werden von der heimatlichen Natur umso mächtiger ergriffen sein, je mehr sie das Buch studieren.

Viel Spaß beim Lesen und Blättern.

Dr. Helmut M ü l l e r
Oberbürgermeister

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: SB_2

Autor(en)/Author(s): Müller Helmut

Artikel/Article: Grußwort IV